

Inhaltsverzeichnis des sechsten Theils.

B u c h I.

R. Albrechts letzter Wille 6. 4. H. Friedrichs Verhandlungen mit den Ständen von Oesterreich 5. R. Elisabeth und die Hungarn 6. Geburt R. Ladislaus 7. Wahl Wladislavs von Polen zum König von Hungarn 8. Krieg der Parteien in Hungarn 9. Krönung R. Ladislavs 10. Herzog Albrecht zum Vormund desselben ernannt 10. Wahl H. Friedrich zum römischen König 11. Streitigkeiten R. Friedrichs mit seinem Bruder Albrecht 12. Zustand Böhmens, Königswahl Herz. Albrechts von Bayern 13. Aufstellung von Gubernatoren. 16. R. Wladislav in Hungarn 17. Lage der Königin Elisabeth 18. Dieselbe übergibt Ladislav dem R. Friedr. 20. Friedrich als Vormund 21. Beilegung des Streites mit seinem Bruder Albrecht 21. R. Friedrich und Ulrich Eiginger 23. Verhandlungen zwischen der R. Elisabeth und Wladislav 26. Erneuerung des Krieges 29. Friedensversuche, Tod der Königin 30. R. Friedrich zieht in das röm. Reich 31. Angelegenheiten der Kirche 33. Friedrichs Krönung als röm. König 34. Verhältnisse mit den Eidgenossen 35. Die Basler Kirchenversammlung 37. R. Friedrich in Tirol 39. H. Sigmund 39. Krieg zwischen dem röm. König und s. Brud. Albrecht 40. Verträge mit den Grafen von Cilli 41. Zustand Oesterreichs 42. Türkenzug R. Wladislavs und Schlacht bei Varna 45. Der Armagnakenkrieg 46. Streit zwischen der Herrschaft von Oesterreich und den Eidgenossen 50. Böhmens Verwaltung und Gränzfehden mit der Oesterreichern 52. Verhandlungen wegen R. Ladislavs Anerkennung 53. Friedensschluß mit Mähren 54. R. Ladislaus und die Hungarn 55. Anerkennung desselben als König und Wahl Hunyadys zum Gubernator 56. Herz. Sigmund und die Tiroler 57. Derselbe kommt nach Tirol 61. Herz. Albr. Unterhandlungen mit Philipp von Burgund 62. Reichsachen 66. Schweizerangelegenheiten 67. Waffenruhe mit Mähren 68. Mit Böhmen 69. Hunyads Feldzug gegen R. Friedr. 70. Landtag in Oesterreich 72. Friede mit Hungarn 73. Die Böhmen fordern R. Ladislav 73. Kirchenangelegenheiten 74. Convent zu Frankfurt 78. Verhandlungen mit dem römischen Hofe 79. Tod Papp Eugen IV. u. Wahl Nicolaus V. zu seinem Nachfolger 81. Auflösung der Basler Kirchenversammlung 82. Abschluß der Concordate 83.

B u c h II.

Zustand Böhmens 87. Podiebrad alleiniger Gubernator 88. Einfall der Sachsen 89. Lage Hungarns und Türkenzug Hunyads 91. Hunyad und Bistra 92. Die Hungarn begehren Ladislavs Freilassung 93. Tod der Kaiserinn Barbara 94. Krieg der Oesterreicher gegen Pancraz de Sz. Miklos 95. Aufgeboth gegen die Hungarn 96. Aufstellung von Landesverwesern in Oesterreich 97. Eizinger und die gegen K. Friedrich Verschwornen zu Martberg 98. Tag zu Wuldersdorf, Ladislavs Herausgabe gefordert 99. Landtag zu Wien, die Stände verweigern K. Friedrich den ferneren Gehorsam 100. Johannes Capistran zu Wien 101. Ulrich Eizinger oberster Hauptmann in Oest. 102. Bündniß mit den Ständen des Landes ob der Enns 102. K. Friedr. und die Eillier, Bündniß der Letztern mit den Oest. 103. Werbung der öst. Stände an Herz. Sigmund wegen dessen Beitritt 104. Gesandtschaften der öst. und hungar. Stände an den heil. Vater 105. K. Friedr. und die italienischen Reichsangelegenheiten 106. Gesandtschaft wegen dessen Vermählung mit Eleonore von Portugall 109. K. Eleonore zu Siena 110. Friedr. in Rom 111. Kaiserkrönung und Vermählung 111. Päpstliche Begünstigungen 112. K. Friedr. geht nach Neapel 113. Rückreise 114. Verfahren gegen die Oesterreicher 115. Ausbruch des Krieges 116. Belagerung der Neustadt, der Paumkircher 117. Friedensverhandlungen 118. Auslieferung König Ladislavs und Einzug in Wien 120.

B u c h III.

Eroberung Konstantinopels 123. Erfindung der Buchdruckerkunst 124. Reichstag wegen eines Türkenzuges 125. Fehde mit dem Ellerbacher, Paumkircher u. a. 126. Tod Papst Nicolaus V., Calixt III. sein Nachfolger 127. Umtriebe gegen K. Friedrich 128. Vermählung Albrechts 129. Händel zwischen Freiburg im U. und den Herz. von Savoyen 130. Lage Schwabens 131. Albrechts Fehde mit den Reichsstädten 132. Streit wegen Rheinfelden und Schaffhausen 133. Albrechts Verträge mit Sigmund 135. Herz. Sigmunds Vermählung 137. Seine Verwaltung Tirols 138. Der Erzherzogstitel 140. Hausordnung 140. Verhältnisse mit Sigmund 141. Reichsverwaltung K. Friedr. 142. Bündnisse 144. Örtzer Angelegenheiten 145.

B u c h IV.

Landtag zu Wien 149. Ladislavs Verhältniß zu Böhmen 150. zu den Hungarn 151. Verhandlungen mit K. Friedrich 152. Bündniß zwischen Podiebrad und dem Eillier 154. Verwaltung Oester-

reichs 155. Hunyads Erhöhung 156. Angelegenheiten Luxemburgs 157. K. Ladislaw in Ungarn 158. Zustand Ungarns 159. Vertreibung des Cilliers 161. Verwaltung Oesterreichs durch Anwälde 162. Vermählung von K. Ladislavs Schwester, Elisabeth 163. Ladislavs Krönung zu Prag 165. Podiebrad als Subernator 166. Heimkehr Laslos nach Oesterreich 168. Wiederaufnahme des Cilliers 169. Der Cillier und Hunyad 170. Neue Verhandlungen zwischen dem Kön. Ladislaus und K. Friedrich 171. Die Osmanengefahr für Ungarn 173. Belgrads Belagerung 175. Tod Hunyads und Rapistrans 176. K. Ladislaus zieht nach Ungarn 177. Mord des Cilliers 178. K. Ladislaus und die Hunyaden 179. Cillier Erbschaftssache 180. Ladislaus Hunyad wird gefangen und hingerichtet 181. Anstalten zur Vermählung K. Ladislaus 184. Zug nach Prag 185. Des Königs Tod 187.
